

## **Gründungsversammlung Marktspiegel Werkzeugbau**

**Erfolgreiche Gründungsversammlung ist der Startschuss für eine einzigartige Initiative zur Förderung der Zukunftsfähigkeit im Werkzeug-, Formen- und Modellbau. Mehr Mitglieder als erwartet sind von Beginn an mit dabei und zeichnen Genossenschaftsanteile.**

**Stuttgart - 08.02.2019** - Mehr als 30 Entscheider aus dem Werkzeug-, Formen- und Modellbau trafen sich in den Räumlichkeiten der Landesmesse Stuttgart zur Gründungsversammlung der Genossenschaft Marktspiegel Werkzeugbau. Ziel der Initiative ist es einen Unternehmensvergleich für die Branche zu schaffen und somit Markttransparenz zu ermöglichen. Verbunden mit konkreten Handlungsempfehlungen für die teilnehmenden Unternehmen sichert das Projekt deren Zukunftsfähigkeit. Gemeinsam mit den Partnern VDWF und der Landesmesse Stuttgart wurde das Vorhaben bis zur Marktreife entwickelt.

Vor den eigentlichen Regularien wurde das Projekt durch die drei Initiatoren Jens Lüdtker (TEBIS AG Consulting), Benedikt Ruf (GINDUMAC GmbH) und Dr. Claus Hornig (CLAHO GmbH) nochmals kurz vorgestellt. Einzigartig ist, dass es neben den konkreten Handlungsempfehlungen für jeden einzelnen Teilnehmer auch die gesamte Branche des Werkzeug-, Formen- und Modellbaus einen Nutzen davon hat. Dies ist eine Win-win-Situation für alle Involvierten, die ihres Gleichen sucht. Aller größten Wert haben die Entwickler auf die Datensicherheit gelegt und so werden alle Daten unter dem Aspekt der höchstmöglichen Sicherheit verwaltet, unterstützt durch modernste Technologien wie SaaS und die Zwei-Faktor-Authentifizierung.

### **Datensicherheit hat höchste Priorität**

Danach wurden die wesentlichen Eckpunkte bestehend aus der Struktur, der Satzung und den betriebswirtschaftlichen Kennzahlen der zu gründenden Genossenschaft vorgestellt. Die Genossenschaft wird durch zwei Vorstände und sechs Aufsichtsräte, die weitestgehend ehrenamtlich arbeiten vertreten. Bei den Wahlen, die in der ersten Generalversammlung gleich im Anschluss an die Gründungsversammlung durchgeführt wurden, sind alle vorgeschlagenen Personen einstimmig gewählt worden. Dies spricht zum einen für die hohe Akzeptanz der Vorgeschlagenen und zum anderen für das sehr gute Miteinander der zukünftigen Genossen.

### **Mit der Genossenschaft gemeinschaftlich zum Erfolg**

Im Einzelnen gewählt wurden für den Vorstand Andreas Sutter (Sprecher), Prof. Dr.-Ing. Thomas Seul, Jens Lüdtker, Benedikt Ruf und Dr. Claus Hornig. Für den Aufsichtsrat wurden gewählt Ralf Dürrwächter (Vorsitzender), Prof. Dr.-Ing. Ludwig Gansauge, Rene Haidmair, Werner Hauk, Richard Pergler und Gerald Schug. Die Besetzung der Gremien ist ein guter Querschnitt über alle Bereiche und Funktionen aus der Branche des Werkzeug-, Formen- und Modellbaus und garantiert ein hohes Maß an Ausgewogenheit für die unterschiedlichen Belange aller Mitgliedsunternehmen.

## Erste Unterstützer sind bereits mit an Bord

Um die laufenden Kosten für die Organisation und den operativen Geschäftsbetrieb der Genossenschaft decken zu können sind bereits erste namhafte Sponsoren, zumeist Zulieferer der Branche, mit an Bord. In ihren Schlussworten appellierten die Verantwortlichen noch an die Gründer möglichst viele weitere Mitglieder und Sponsoren für die gute Sache zu begeistern.

Im Anschluss an die Versammlung trafen sich alle Teilnehmer auf Einladung der Landesmesse Stuttgart noch in einem benachbarten Restaurant, um den erfolgreichen Gründungstag bei guten Gesprächen und leckerem Essen und Trinken ausklingen zu lassen.

MW\_Gruendungsversammlung.jpg



**Bildunterschrift:** Großes Interesse an der Gründungsversammlung Marktspiegel Werkzeugbau  
**Bild:** Boris Gnaier – wortundform/vdwwf

MW\_Teilnehmer\_Gruendungsversammlung.jpg



**Bildunterschrift:** Die Teilnehmer der Gründungsversammlung Marktspiegel Werkzeugbau  
**Bild:** Boris Gnaier – wortundform/vdwwf

MW\_Vorstand.jpg



**Bildunterschrift:** Der Vorstand Marktspiegel Werkzeugbau (vlnr: Benedikt Ruf, Dr. Claus Hornig, Jens Lüdtkke, Prof. Dr.-Ing. Thomas Seul, Andreas Sutter  
**Bild:** Boris Gnaier – wortundform/vdwwf

## MARKTSPIEGEL WERKZEUGBAU

MARKTSPIEGEL WERKZEUGBAU ist eine Initiative zur Schaffung einer neuen branchenspezifischen Kennzahl für die Zukunftsfähigkeit des Werkzeug-, Modell- und Formenbaus. Durch einen praxisorientierten Unternehmensvergleichs schaffen die Projektverantwortlichen neue Markttransparenz und geben umsetzbare Handlungsempfehlungen. Die Initiative ist darauf ausgelegt Werkzeug-, Formen- und Modellbauern, schnell und einfach, neue Einblicke in den Entwicklungsstand Ihres Unternehmens zu verschaffen, um konkrete Maßnahmen für die Zukunftsausrichtung ableiten und umsetzen zu können.

Mehr auf [www.marktspiegel-werkzeugbau.com](http://www.marktspiegel-werkzeugbau.com)

### Pressekontakt

Andreas Sutter  
[a.sutter@marktspiegel-werkzeugbau.com](mailto:a.sutter@marktspiegel-werkzeugbau.com)